WSB Cup Reglement 2024

Ausschreibung – Anmeldung

Die Termine der Saison werden bei der Abschlussfeier, bzw. auf unserer Homepage bekannt gegeben.

Die Anmeldung ist gratis. Nur eingeschriebene Fahrer scheinen in der Gesamtwertung auf und haben Anspruch auf Geld oder Sachpreise. Lizenzfahrer dürfen an den Rennen für Trainingszwecke teilnehmen, sind aber generell von Pokalen, Geld- und Sachpreisen bzw. Punkten ausgeschlossen. Eine Anmeldung zu der Jahreswertung kann jederzeit erfolgen, muss aber unbedingt VOR dem jeweiligen Event gemacht werden. Eine Anmeldung während eines laufenden Events ist NICHT möglich.

Eingetragenen Cup-Fahrern ist es erlaubt eine Tageslizenz zur Teilnahme an einer offiziellen Meisterschaft zu beantragen ohne aus der Wertung genommen zu werden.

Der Teilnehmer kann nur ausschließlich in der Klasse starten, für die sein Motorrad vorgesehen ist. Einzige Ausnahme: Falls der Fahrer während der Veranstaltung stürzt und sein Motorrad nicht mehr fahrtauglich ist, kann er mit unserer Einwilligung mit einem Ersatzmotorrad, das gleiche oder weniger Kubik hat, beim Rennen starten.

Kann ein Fahrer am Zeittraining nicht teilnehmen, entscheidet die Rennleitung, ob der Fahrer aus der Boxengasse oder von hinten in der Startaufstellung starten kann.

Die Reifenwahl ist in den Klassen Supersport 600, Superbike 750 und GP 1000 freigestellt – in der Klasse Stock 1000 sind Profilreifen Pflicht.

Aus Sicherheitsgründen sind nur Fahrer startberechtigt, die die Zeit des schnellsten Nichtlizenzfahrers um maximal 12% (Klasse GP) oder 20% (Klasse 600 / 750) überschreiten. Überschreitet ein eingeschriebener Fahrer diese Zeit, startet er im Rennen „Rest of the Best“ ist aber dort ebenfalls punkteberechtigt, sofern noch Punkte zu vergeben sind.

Zeittraining für Rennen: laut aktuellem Zeitplan.

Die Anmeldung erfolgt über die Homepage www.wsb-sport.com.

Klasseneinteilung. Die Rennen werden in folgenden Klassen gefahren:

SSP 600 (Supersport 600)	4-Zylinder bis 636 ccm (gilt nur für alte ZX-6R bis Baujahr 2006)
	3-Zylinder bis 675 ccm
	2-Zylinder bis 749 ccm
SBK 750 (Superbike 750)	4-Zylinder 636 ccm bis 749 ccm (neue ZX-6R)
	3-Zylinder 676 ccm bis 899 ccm
	2-Zylinder 750 ccm bis 999 ccm
Superstock 1000 (Profil	4-Zylinder über 750 ccm
	3-Zylinder über 900 ccm
	2-Zylinder über 1000 ccm
GP 1000 Slick	4-Zylinder über 750 ccm
	3-Zylinder über 900
	2-Zylinder über 1000 ccm

Ausnahme: bei DUCATI gibt es keine 600er Wertung. Diese werden in der 750er Klasse gewertet.

Ist bei einem Umbau die Kubatur nicht nachweisbar, startet das Fahrzeug automatisch in der nächsthöheren Klasse. Bei Änderungen des Hubraumes (z.B. andere Zylinder) muss das Fahrzeug ebenfalls in der nächsthöheren Klasse starten.

Punkte + Pokale

Punkteverteilung: 25, 20, 16, 13, 11,10, 9, 8, 7, 6, 5, 4, 3, 2 und 1

Supersport 600	Pokale bis Platz 5
Superbike 750	Pokale bis Platz 5
Superstock 1000	Pokale bis Platz 5
GP 1000	Pokale bis Platz 5

Erklärung für die Wertungslisten

NS = am Zeittraining teilgenommen
NF = im Rennen durch Sturz oder technisches Gebrechen ausgeschieden
NT = an dieser Veranstaltung nicht teilgenommen
DQ= disqualifiziert

Findet das Training und Rennen aus (wetter)technischen Gründen nicht statt, erhalten alle anwesenden und angemeldeten Fahrer automatisch 5 Punkte zur Gesamtwertung gutgeschrieben.

Falls das Zeittraining stattfindet aber das Rennen nicht gestartet werden kann, gilt die Startaufstellung als Endergebnis.

Punktevergabe bei Abbruch: Wird das Rennen nach 50 % der Runden (ausgehend vom führenden Fahrer) abgebrochen gilt das Ergebnis als Endergebnis mit voller Punktezahl – gewertet wird die letzte volle Runde.

Wird das Rennen vor 50 % (ausgehend vom führenden Fahrer) abgebrochen wird neu gestartet mit der ursprünglichen Startaufstellung – ist das aus (wetter) technischen Gründen nicht möglich werden halbe Punkte vergeben– gewertet wird die letzte volle Runde

Gesamtwertung

Um in der Gesamtwertung zu bleiben, muss man **an mindestens 50% aller angebotenen Rennen gestartet** sein. Bei nichterreichen der Mindestanzahl an Rennen wird der Fahrer aus der Wertung genommen. Es bekommt jeder Jahreswertungsfahrer pro gestarteten Rennen 1 Bonuspunkt (egal, ob das Rennen beendet wird oder nicht). Disqualifizierte bekommen keine Punkte.

Alle Fahrer der Gesamtwertung erhalten Pokale und folgendes Preisgeld in Form von einer Gutschrift. Ganzjährige „Gratisfahrer“ erhalten kein Preisgeld.

1. Platz Guthaben über 500 Euro
2. Platz Guthaben über 300 Euro
3. Platz Guthaben über 200 Euro
4. Platz Guthaben über 150 Euro
5. Platz Guthaben über 100 Euro

Die Gewinne sind nicht übertragbar und werden nicht ausbezahlt

Startprozedere

Training laut Zeitplan bzw. Fahrerbesprechung
Qualifikationszeit = schnellster Fahrer der jeweiligen Klasse + 12 Prozent
(Die Rennleitung kann in Sonderfällen Ausnahmen zulassen)
Startaufstellung laut Aushang bzw. liegen die Startlisten in der Veranstalterbox auf
Erster Aufruf der Rennteilnehmer 5 Minuten vor Rennbeginn
Zweiter Aufruf der Rennteilnehmer 2 Minuten vor Rennbeginn
Öffnung der Boxenausfahrt für 2 Minuten
Fahrer, die zu spät kommen, müssen den Vorstart abwarten, nach Umschaltung der

Boxenausfahrtsampel auf Grün dürfen Sie zum Rennstart ihren Startplatz einnehmen
Der Rennleiter gibt die Aufwärmrunde mit der grünen Flagge frei. Nach Beendigung der Aufwärmrunde erneute Startaufstellung. Stehen alle Fahrer auf ihrem Platz, zeigt er mit der roten Flagge auf die Ampelanlage. Nachdem der Rennleiter die Rennstrecke verlassen hat, schaltet die Ampel auf Rot. Nach 1 - 3 Sekunden erlischt Rot und der Start ist freigegeben. Ein Frühstart wird mit 20 Sekunden Zeitstrafe geahndet.

Definition Frühstart: Nach der Warmup-Lap stellen sich die Fahrer wieder auf ihre Startposition. Ab dem Moment, wo der Rennleiter mit seiner roten Flagge auf die Ampel zeigt und die Rennstrecke verlässt, darf der Fahrer seine Position nicht mehr verändern. Das heißt jede Veränderung seiner Position in Fahrtrichtung bis zum Erlöschen der Ampel ist ein Frühstart und wird mit 20 Sekunden geahndet. (Kontrolliert wird mit der Videoüberwachung der jeweiligen Rennstrecke.)

Funktioniert die Ampel nicht, wird mit der roten Flagge das Startprozedere abgebrochen, Motor abstellen – weiteres Vorgehen abwarten - falls Ampel nicht funktioniert – Flaggenstart

Zeitstrafen

1) 20 Sekunden bei Frühstart
2) 20 Sekunden bei Überholen unter Gelb (muss von der Videoüberwachung oder Streckenposten bestätigt sein)

Ausschlüsse - Der Fahrer wird komplett vom Rennen ausgeschlossen, wenn:
1) der Fahrer beim Vorstart trotz roter Ampel nach der 2-Minutenphase auf die Rennstrecke fährt
2) der Fahrer bereits in die Aufwärmrunde startet, obwohl der Rennleiter mit der roten Flagge noch auf der Rennstrecke ist
3) der Fahrer startet obwohl die Ampel noch nicht auf Rot geschaltet ist.

Medienrechtsabtretung

Der Fahrer erklärt mit seiner Unterschrift auf der Verzichtserklärung damit einverstanden zu sein, dass Foto- und Videomaterial von sich und seinen Angehörigen, von WSB-SPORT und seinen Partnern verwendet werden darf (Fotos, Videos bei WSB-SPORT Events, Homepage, Facebook, etc.)